



Roger Stöcker, Präsident der IG Wiler Sportvereine



Gonzales (re), FC Wil, zu Zverotic: «Hey, Ich bin Papa geworden!»



Zwei Jungs der Wiler «Teufel»: «Ob wir wohl gewonnen haben?»



Daniel Hubmann (2. Platz Einzelwertung) wird von Chico in die Menge genommen



Nachwuchssieger Martin Hubmann



Wasserspringer Peter Roseney wurde in der Einzelwertung Dritter



Die grossen Sieger der Wiler Sportnacht (v.l.n.r. hinten) Hans Ruedi Wenger (Sportförderer) Daniel Hubmann, Martin Hubmann (auch Nachwuchssieger) und David Schneider (alle drei als Teamsieger) und vorne die Einzelsiegerin Sandra Graf.

In die Zukunft orientiert

Die Wiler Sportler und Teams des Jahres 2007 sind erkoren

Die am vergangenen Freitag gewählten Wiler Sportler des Jahres 2007 sind Sandra Graf bei den Einzelsportlern, das Elite-Team der OL Regio Wil und Martin Hubmann beim Nachwuchs.

Die IG Wiler Sportvereine zeichnete erstmals auch einen Sportförderer aus und ehrte dabei Hans Ruedi Wenger vom BSC Arashi Yama Wil für seine Verdienste im Judo-Sport und sein Engagement über viele Jahre in der Wiler Sportszene grundsätzlich. Der Geehrte, der sich sichtlich gerührt zeigte, amte auch schon als Präsident der IG Wiler Sportvereine und engagierte sich in den letzten 40 Jahren aktiv in der Wiler Sportszene sowie auf regionaler wie nationaler Ebene als Aktiver, Trainer und Funktionär im Bereich Judo.

Alle durften stimmen

Der Umstand, dass sich alle Anwesenden mit ihrer Stimme an der Wahl beteiligten durften, machte die Ausgangslage sehr spannend und ungewiss. Je nachdem wie viele eigene Fans die Nominierten mobilisieren konnten, hatte dies allenfalls einen Einfluss auf den Ausgang. Allerdings nahmen auch sehr viele neutrale Sportinteressierte teil, welche mit ihren Stimmen wohl eher das Zünglein an der

Waage spielten und so eine demokratische Wahl gewährleisten.

Sandra Graf

Bereits zum vierten Mal wurde die Rollstuhlsportlerin Sandra Graf als Wiler Sportlerin ausgezeichnet. Die zweifache Mutter, Hausfrau und internationale Topathletin mit dem Rollstuhl verdiente sich diese Ehre dank einem grossartigen Palmares vor dem Weltklasse OL-Läufer Daniel Hubmann und dem Senior der Nominierten, dem Wasserspringer Peter Roseney. In Anbetracht dessen, dass Daniel Hubmann bereits schon zweimal Wiler Sportler des Jahres war und seine Zukunft und mögliche weitere Titel noch vor sich hat, ein fairer Ausgang dieser Wahl. Da Sandra Graf aus familiären Gründen wieder etwas mehr Zeit in den Sport investieren kann, wird aber auch sie in den kommenden Jahren nach wie vor auch international zu den Anwärterinnen auf Spitzenränge auf den Bahn- und Marathon-Strecken gehören.

Team der OL Regio Wil

Dass die Region Wil gleich über mehrere Spitzenathleten im Bereich OL verfügt, welche auch international zur Spitzenklasse gehören, beweist der Umstand, dass einmal mehr das Staffel-Schweizermeisterteam der OL Regio Wil

mit Daniel Hubmann, Martin Hubmann und David Schneider den Titel bei den Teams abholte. Allerdings ging es um ganz wenige Stimmen, welche für die OL-Läufer entschieden, welche schlussendlich den Cup-Halbfinalisten FC Wil nur ganz knapp schlagen konnten. Auf dem dritten Platz klassierten sich die Baseballer Wil Devils, welche wieder den direkten Aufstieg in die NLA schafften. Für den FC Wil war es bei der zweiten Nomination innerhalb von drei Jahren bereits das zweite Mal, dass sie auf den Ehrenplatz verwiesen wurden. Trainer Uli Forte nahm es gelassen.

Der «kleine» Bruder

Den von der Raiffeisenbank Wil und Umgebung in der Kategorie Nachwuchs gesponserte Preis gewann mit Martin Hubmann ebenfalls ein OL-Läufer. Der jüngere Bruder von Daniel Hubmann gilt sogar als noch grösseres Talent als sein ältere Bruder. Der amtierende Junioren-Schweizermeister möchte an den kommenden zwei Junioren-Weltmeisterschaften aufs Podest steigen. Martin Hubmann gewann vor den Schweizermeisterteams der Novizen der Inlinhockeyaner des IHC Wil Eagles und den Baseball-Juveniles der Spielvereinigung Devils Wil und Vikings Waldkirch.

Text und Bilder: Hermann Rüeegg



«Ur-Devil» Thomas Beier beim Interview



Christa Klein fühlt FC Wil-Trainer Uli Forte auf den Zahn.



Dani Litscher, einer der Gründer des Inline Hockey Club Wil Eagles



Das Trainergespann der Trainingsgemeinschaft Devils (re) und Vikings.



Stadträtin Marlis Angehrn weilt gerne unter den Sportlerinnen und Sportlern



Sportförderer des Jahres 2007, Hans Ruedi Wenger und IG-Präsident Roger Stöcker



Auszeichnung Nachwuchs (Preisgeld gesponsert von der Raiffeisenbank) Roger Stöcker, Stadträtin Marlis Angehrn, Preisträger Martin Hubmann und Bankleiter Dominik Holderegger



Sandra Graf die strahlende Siegerin